

Inhaltsverzeichnis

BEVÖLKERUNGSWESEN.....	2
STANDESAMT	3
DIE GEMEINDEBEHÖRDEN.....	4
DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE.....	7
RAUMPLANUNG UND STÄDTEBAU.....	8
KULTUS	9
SOZIALE FÜRSORGE.....	10
POLIZEI	12
FEUERWEHR.....	13
VEREINSWESEN.....	15
UNTERRICHTSWESEN	18
FINANZWESEN	20
FORST, LANDWIRTSCHAFT UND LÄNDLICHE ENTWICKLUNG.....	22
ÖFFENTLICHE ARBEITEN.....	25
ÜBERSICHT DER ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN	25
ÜBERSICHT DER NICHT ABGESCHLOSSENEN ARBEITEN.....	28
VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN.....	32
IMMOBILIENGESCHÄFTE	36

BEVÖLKERUNGSWESEN

Die Bevölkerungszahl der Gemeinde AMEL beläuft sich am 01.12.2004 auf **5.258** Einwohner, davon Männer : **2.678** und Frauen : **2.580**.

Die augenblickliche Anzahl Ausländer beläuft sich auf **186** Einwohner anderer als belgischer Nationalität, davon **93** Männer und **93** Frauen. **159** der Ausländer sind im Bevölkerungs- und **27** im Ausländerregister eingetragen.

Nachstehend die Bevölkerungsbewegungen in 2004 (Stand : 01.12.04), die einen Einfluss auf die Bevölkerungszahl haben :

Bevölkerungsstand am 01.01.2004 :	5.244
Geburten :	48
Amtliche Eintragung :	0
Zuzüge :	122
TOTAL :	+170
Sterbefälle :	43
Amtliche Streichung :	4
Wegzüge :	109
TOTAL :	- 156
Bevölkerungsstand am 01.12.2004	5.258

Somit ist in den ersten 11 Monaten des Jahres 2004 ein **Zuwachs** der Bevölkerung um **14** Einheiten zu verzeichnen.

Seit dem 01.01.1977 hat der Bevölkerungsstand der Gemeinde AMEL sich wie folgt entwickelt :

01.01.1977 : 4 936
31.12.1977 : 4 936
31.12.1978 : 4 914
31.12.1979 : 4 893
31.12.1980 : 4 884
31.12.1981 : 4 868
31.12.1982 : 4 842
31.12.1983 : 4 826
31.12.1984 : 4 810
31.12.1985 : 4 785
31.12.1986 : 4 789
31.12.1987 : 4 789
31.12.1988 : 4 783
31.12.1989 : 4 766
31.12.1990 : 4 748
31.12.1991 : 4 774
31.12.1992 : 4 814
31.12.1993 : 4 835
31.12.1994 : 4 869
31.12.1995 : 4 897
31.12.1996 : 4 962
31.12.1997 : 5 000
31.12.1998 : 4 991
31.12.1999 : 5 069
31.12.2000 : 5 081
31.12.2001 : 5 119
31.12.2002 : 5 154
31.12.2003 : 5 244
01.12.2004 : 5.258

STANDESAMT

Die nachstehenden Daten beinhalten die **ersten 11 Monate des Jahres 2004**.

48 Geburten

Im Standesamt ist kein Junge und kein Mädchen angemeldet worden. 23 Jungen und 25 Mädchen unserer Gemeinde wurden anderorts geboren, davon 34 in der Gemeinde ST.VITH, 13 in der Gemeinde MALMEDY, 1 in der Gemeinde EUPEN.

43 Sterbefälle

12 Männer und 9 Frauen sind in der Gemeinde AMEL verstorben, davon waren 12 Männer und 9 Frauen wohnhaft in der Gemeinde.

11 Männer und 11 Frauen aus unserer Gemeinde verstarben in einer anderen Gemeinde; aus anderen Gemeinden starben in der Gemeinde AMEL kein Mann und keine Frau.

Es wurde keine Totgeburt registriert.

Heiraten und Scheidungen

16 Paare haben die Ehe geschlossen und **8** Scheidungsurteile sind eingetragen worden.

Keine Trennung von Tisch und Bett ist eingetragen worden.

16 Eheschließungsabsichtserklärungen sind beurkundet worden.

1 Eintragung einer Nationalitätsurkunde ist erfolgt.

Sonstiges

Außerdem wurden folgende Änderungen in den Registern eingetragen:

- keine Berichtigungsurteile von Geburtsurkunden;
- 4 Vaterschaftsanerkennungen, davon :
- 3 Anerkennungen vor der Geburt des Kindes;
- keine Adoptionen.

Jubiläen (Geburtstage und Hochzeiten)

In der Zeit vom **01. Januar 2004 bis zum 30. November 2004** wurden folgende Jubiläen in der Gemeinde AMEL gefeiert:

Goldhochzeiten :6
Diamanthochzeiten :0
Eiserne Hochzeit :0
90. Geburtstag :12
100. Geburtstag :0

DIE GEMEINDEBEHÖRDEN

1. Der Bürgermeister

Durch Königliche Verordnung vom 13. Dezember 2000 wurde Herr SCHUMACHER Klaus zum Bürgermeister der Gemeinde AMEL ernannt.

2. Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium

Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium setzt sich auf Grund der in der Gemeinderatssitzung vom 04. Januar 2001 stattgefundenen Wahlen wie folgt zusammen und innerhalb des Kollegiums nimmt der Bürgermeister beziehungsweise die Schöffen folgende Aufgaben wahr und sind für folgende Bereiche zuständig :

<u>Funktion</u>	<u>Name</u>	<u>Zuständigkeit</u>
Bürgermeister	SCHUMACHER Klaus Halenfeld, 81 4771 AMEL	Finanzen, öffentliche Arbeiten, Feuerwehr, Polizei, öffentliche Sicherheit, Verwaltung und Standesamt
1. Schöffe	PAUELS Guido Meyerode, 22 4770 AMEL	Schulwesen, Umwelt, Energie und Wirtschaft
2. Schöffe	WIESEMES Erik Montenau, 89 4770 AMEL	Kultur, Tourismus, Vereinswesen und ländliche Entwicklung
3. Schöffe	MARQUET Karl-Heinz Schoppener Port, 88B 4770 AMEL	Land- und Forstwirtschaft, Sozialpolitik

Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium versammelte sich in dem Zeitraum vom 01.12.2003 bis zum 30.11.2004 sechsfünfzig Mal und behandelte insgesamt 1.626 Tagesordnungspunkte.

3. Der Gemeindesekretär

BOULANGER François, wohnhaft in 4780 ST.VITH, Walleroder Weg 2

4. Der Regionaleinnehmer

MÜLLER Peter, wohnhaft in 4760 BÜLLINGEN, Mürringen 97D

5. Der Gemeinderat

Der aus den Gemeinderatswahlen vom 08. Oktober 2000 hervorgegangene und am 04. Januar 2001 eingeführte Gemeinderat erfuhr im Laufe des Jahres 2004 keine Änderung in seiner Zusammensetzung.

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT	TEL.- NUMMER
SCHUMACHER	Klaus	Bürgermeister	HALENFELD, 81 4771 – Amel	080/349715
PAUELS	Guido	1. Schöffe	MEYERODE, 22 4770 - Amel	080/340445
WIESEMES	Erik	2. Schöffe	MONTENAU, 89 4770 – Amel	080/341595
MARQUET	Karl Heinz	3. Schöffe	Schoppener Port, 88 B 4770 - AMEL	080/341084
LENTZ	Manfred	Ratsmitglied	SCHOPPEN, 30 4770 - AMEL	080/349870
SCHRÖDER- MARAITE	Paula	Ratsmitglied	MIRFELD, 44 4771 - Amel	080/340838
MARAITE	Michel	Ratsmitglied	MONTENAU, 1 4770 - Amel	080/349479
JUFFERN-SCHMITZ	Lotti	Ratsmitglied	Schulstrasse, 143 4770 - BORN	080/349835
BASTIN-VEITHEN	Monika	Ratsmitglied	MEDELL, 22 4770 - Amel	080/341180
SCHRÖDER	Wilfred	Ratsmitglied	Wittenhof, 4 4770 - AMEL	080/349149
NEUENS	Gerd	Ratsmitglied	DEIDENBERG, 110 4770 - Amel	080/340426
MARGREVE	Joseph	Ratsmitglied	Kringsgasse, 160 4770 – AMEL	080/349164
REINERTZ- MARAITE	Irene	Ratsmitglied	HALENFELD, 68 A 4771 – Amel	080/340271
PAUELS	Franz-Joseph	Ratsmitglied	MEYERODE, 119 4770 – Amel	080/349827
KÖTTEN	Siegfried	Ratsmitglied	SCHOPPEN, 60 4770 – Amel	080/349917

Der Gemeinderat ist in der Zeit vom 01.12.2003 bis zum 30.11.2004 zu 10 Sitzungen zusammengetreten und hat während denselben über 323 Punkte verhandelt.

6. Gewerkschaftliche Verhandlungen und Konzertierungen mit dem Ö.S.H.Z.

Der Verhandlungsausschuss mit den Gewerkschaften ist in diesem Jahr zweimal einberufen worden und es haben zwei Konzertierungsversammlungen zwischen der Gemeinde und dem Öffentlichen Sozialhilfezentrum (Ö.S.H.Z.) stattgefunden.

7. Die Kommissionen

Folgende Kommissionen sind aus den Reihen der Gemeinderatsmitglieder gebildet worden:

KOMMISSION 1 - Öffentliche Arbeiten

SCHUMACHER Klaus, Bürgermeister	4771 - HALENFELD, 81
WIESEMES Erik, 2. Schöffe	4770 - MONTENAU, 89
MARAITE Michel, Ratsmitglied	4770 - MONTENAU, 1
MARGREVE Joseph, Ratsmitglied	4770 - AMEL, Kringsgasse, 160
PAUELS Franz Joseph, Ratsmitglied	4770 - MEYERODE, 119

KOMMISSION 2 - Schulwesen, Umwelt und Energie

PAUELS Guido, 1. Schöffe	4770 - MEYERODE, 22
SCHRÖDER-MARAITE Paula, Ratsmitgl.	4771 - MIRFELD, 44
BASTIN-VEITHEN Monika, Ratsmitglied	4770 - MEDELL, 22 (seit dem 18.09.2003)
KÖTTEN Siegfried, Ratsmitglied	4770 - SCHOPPEN, 60
PAUELS Franz Joseph, Ratsmitglied	4770 - MEYERODE, 119

KOMMISSION 3 - Forst, Landwirtschaft und Soziales

MARQUET Karl Heinz, 3. Schöffe	4770 - AMEL, Schoppener Port, 88B
LENTZ Manfred, Ratsmitglied	4770 - SCHOPPEN, 30
SCHRÖDER-MARAITE Paula, Ratsmitgl.	4771 - MIRFELD, 44
MARGREVE Joseph, Ratsmitglied	4770 - AMEL, Kringsgasse, 160
NEUENS Gerd, Ratsmitglied	4770 - DEIDENBERG, 110

KOMMISSION 4 - Finanzen und Wirtschaft

SCHUMACHER Klaus, Bürgermeister	4771 - HALENFELD, 81
PAUELS Guido, 1. Schöffe	4770 - MEYERODE, 22
JUFFERN-SCHMITZ Lotti, Ratsmitgl.	4770 - BORN, Schulstrasse, 143
KÖTTEN Siegfried, Ratsmitglied	4770 - SCHOPPEN, 60
SCHRÖDER Wilfred, Ratsmitglied	4770 - AMEL, Wittenhof, 4

KOMMISSION 5 - Kultur, Tourismus, Vereinswesen und ländliche Erneuerung

WIESEMES Erik, 2. Schöffe	4770 - MONTENAU, 89
MARQUET Karl Heinz, 3. Schöffe	4770 - AMEL, Schoppener Port, 88B
JUFFERN-SCHMITZ Lotti, Ratsmitgl.	4770 - BORN, Schulstrasse, 143
REINERTZ-MARAITE Irene, Ratsmitgl.	4771 - HALENFELD, 68 B
NEUENS Gerd, Ratsmitglied	4770 - DEIDENBERG, 110

Zudem ist in Ausführung der Gemeinderatsbeschlüsse vom 27.12.2002 und 14.02.2003 ein Kommunalen Beratungsausschuss für Kinderbetreuung eingesetzt worden, welcher sich wie folgt zusammensetzt :

eine Vertreterin des Ministeriums der D.G. (DKF), die Verwaltungsbeauftragte der GoE Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung und die Vertreterin des Ö.S.H.Z. in dieser GoE, ein Mitglied des Sozialhilferates, zwei Vertreter der Elternvereinigungen der Gemeindeschulen und fünf Mitglieder des Gemeinderates. Dieser Beratungsausschuss ist im Laufe des Jahres 2004 zu weiteren Versammlungen zusammengetreten und hat u.a. über die Kollektivbetreuung in Amel, das Interesse der Tagesmütter an außerschulischer Betreuung, die Zusammenarbeit mit der V.o.E. Kreativa und die Anerkennungskriterien für außerschulische Betreuungsstrukturen beraten.

DAS PERSONAL UND DIE ORGANISATION DER DIENSTE

Das Personal der Gemeindeverwaltung

Der Stellenplan des Verwaltungspersonals sieht folgende Stellen vor :

- 1 Chef des Verwaltungsdienstes
- 5 Verwaltungsangestellte
- 1 Verwaltungshilfskraft

Augenblicklich sind alle Stellen endgültig besetzt. Zudem beschäftigt die Gemeinde eine zeitweilige Verwaltungsangestellte im Finanz- bzw. Einnahmedienst.

Im Rahmen der Wiedereingliederung der Zoll- und Akzisenbeamten hat die Gemeinde seit Januar 1993 nach Abschluss des diesbezüglichen Vertrages mit dem Finanzministerium einen Finanzbeamten im Polizeidienst beschäftigt, welcher seit 2002 in der Gemeindeverwaltung tätig ist.

Arbeiterpersonal

Der Stellenplan des Arbeiterpersonals sieht folgende Stellen vor :

- 2 qualifizierte Arbeiter (1 erster Arbeiter A + 1 Kolonnenführer B)

Beide Stellen sind augenblicklich *nicht* besetzt.

Außerdem beschäftigt die Gemeinde an zeitweiligem Arbeiterpersonal :

- *im Wasserdienst* : 2 Wasserwärter, 1 Baggerfahrer-Vorarbeiter
- *im Wegebaudienst* : 1 Vorarbeiter, 2 Baggerfahrer, 2 Lastkraftwagenfahrer, 1 Schreiner, 15 Arbeiter, 1 Beschäftigter im Betrieb (BIB), 2 Beschäftigte im ACTIVA-Plan
- *im Walddienst* : 6 Arbeiter

Bezuschusstes Vertragspersonal

Im Zuge der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit hat die Gemeinde AMEL in 2004 **drei** bezuschusste Vertragsbedienstete beschäftigt, wovon eine vollzeitbeschäftigte bzw. zwei halbzzeitbeschäftigte Verwaltungsangestellte in der Gemeindeverwaltung tätig sind.

Im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsplanes für die Gemeinden der Wallonischen Region hat die Gemeinde 1 Arbeitssuchenden in 2004 beschäftigt.

Raumpflege- und Aufsichtspersonal

Die Gemeinde beschäftigt 17 bzw. 10 Personen mit Teilzeitbeschäftigung zwecks Reinigung der öffentlichen Gebäude (Schulen und Gemeindehaus) sowie zur Durchführung der Mittagsaufsicht in den Gemeindeschulen.

RAUMPLANUNG und STÄDTEBAU

Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf den Zeitraum vom 01.12.2003 bis zum 30.11.2004:

Erschließungen

- 6 Erschließungsgenehmigungen wurden durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium erteilt.
- 2 Erschließungsgenehmigungen wurden durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 1 Antrag auf Erschließungsgenehmigung ist durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- 5 Abweichungen bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurden durch den vorerwähnten Beamten genehmigt.
- 1 Abweichung bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurde durch den vorerwähnten Beamten abgelehnt.
- 2 Abänderungen bzgl. einer Erschließungsgenehmigung wurden durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium genehmigt.
- 7 Anträge auf Erschließungsgenehmigung sind derzeit noch in Bearbeitung.

Bauten

- 62 Städtebaugenehmigungen wurden durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium erteilt.
- 2 Städtebaugenehmigungen wurden durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau erteilt.
- 2 Städtebaugenehmigungen sind durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium verweigert worden.
- Keine Städtebaugenehmigung ist durch den beauftragten Beamten der Verwaltung für Raumordnung und Städtebau verweigert worden.
- 1 Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert (nach Rekurs des Antragstellers).
- 1 Städtebaugenehmigung wurde durch die Wallonische Regierung verweigert (nach Rekurs des beauftragten Beamten).
- 10 Anträge auf Städtebaugenehmigung sind noch in Bearbeitung.

Gefährliche, ungesunde und lästige Betriebe

- 1 Betriebsgenehmigung 1. Klasse wurde durch den Ständigen Ausschuss des Provinzialrates (früheres System) erteilt.
- 5 Globalgenehmigungen 2. Klasse wurden durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium erteilt.
- 2 Umweltgenehmigungen 2. Klasse wurden durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium erteilt.
- 1 Antrag auf Betriebsgenehmigung 1. Klasse ist noch in Bearbeitung (früheres System).
- 1 Antrag auf Globalgenehmigung 2. Klasse ist noch in Bearbeitung.
- Kein Antrag auf Umwelt- oder Globalgenehmigung wurde durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium verweigert.
- 54 Erklärungen der Betriebe Klasse 3 sind eingereicht worden.

Städtebauliche Bescheinigungen

- 1 städtebauliche Bescheinigung Nr. 1 wurde durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium ausgestellt.

Jugendlager

- 5 Zeltplätze für Jugendlager sind durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium genehmigt worden.
- 4 Unterkünfte (mit angegliedertem Zeltplatz) für Jugendlager sind durch das Bürgermeister- und Schöffenkollegium genehmigt worden.

KULTUS

Die in der Sitzung vom 03. Dezember 2003 durch den Gemeinderat genehmigten Haushaltspläne des Rechnungsjahres 2004 und am 31. März bzw. 18. November 2004 genehmigten Abänderungen dreier Haushaltspläne sahen die folgenden Betriebssubventionen an nachstehende Kirchenfabriken vor:

Kirchenfabrik AMEL :	48.669,14 €
Kirchenfabrik AMEL, Kapelle SCHOPPEN :	6.834,41 €
Kirchenfabrik IVELDINGEN-MONTENAU :	13.790,00 €
Kirchenfabrik HEPPENBACH :	6.935,48 €
Kirchenfabrik MEYERODE :	30.000,00 €
Kirchenfabrik HERRESBACH :	10.434,10 €
Kirchenfabrik BORN :	15.546,40 €
Kirchenfabrik WALLERODE :	976,70 €

TOTAL :	133.186,23 €

Die Betriebssubvention zu Gunsten der Evangelischen Kirchengemeinde MALMEDY-SANKT VITH belief sich für das Rechnungsjahr 2004 auf 2.335,00 €.

Desweiteren hat die Gemeinde in 2004 nachstehende große Unterhaltungsarbeiten finanziert:

Innenanstrich und Verlegung eines neuen Teppichbodens in der Kirche BORN : 13.743,55 €

Renovierung der 7 Kirchenfenster der Kirche WALLERODE und der Eingangstür: 973,96 €

Neueindeckung des Kirchturmes und Erneuerung der Elektroinstallation der klassierten St. Martinus Kirche MEYERODE: 23.349,78 €

Die in der Gemeinderatssitzung vom 13.05.2004 und 01.07.2004 begutachteten und durch den Ständigen Ausschuss des Provinzialrates genehmigten Rechnungsablagen 2003 schlossen wie folgt ab:

<i>Kirchenfabrik</i>	<i>Einnahmen</i>	<i>Ausgaben</i>	<i>Überschuss oder Defizit</i>
AMEL	50.665,39 €	47.946,08 €	2.719,31 €
AMEL, Kapelle SCHOPPEN	21.316,46 €	20.273,21 €	1.043,25 €
IVELDINGEN-MONTENAU	15.232,74 €	14.724,99 €	507,75 €
HEPPENBACH	31.751,57 €	25.256,14 €	6.495,43 €
MEYERODE	36.781,02 €	35.874,21 €	906,81 €
HERRESBACH	12.310,67 €	11.107,30 €	1.203,37 €
BORN	23.848,93 €	22.408,21 €	1.440,72 €
WALLERODE	32.868,43 €	24.069,01 €	8.799,42 €
Evang. Kirche MALMEDY- ST.VITH	45.409,85 €	34.998,61 €	10.411,24 €

SOZIALE FÜRSORGE

Das Öffentliche Sozialhilfezentrum

Der Gemeinderat wählte in der Sitzung vom 22. Januar 2001 die effektiven Mitglieder sowie die Ersatzmitglieder des Sozialhilferates.

Der am 02.04.2001 eingeführte Rat des Öffentlichen Sozialhilfezentrums AMEL setzt sich wie folgt zusammen:

NAME	VORNAME	FUNKTION	ANSCHRIFT
LENTZ	Manfred	Präsident	SCHOPPEN, 30 - 4770 Amel
CREMER-ZANZEN	Mathilde	Mitglied	MEDELL, 67 - 4770 Amel
DAHM	Horst Heinr.	Mitglied	Hardtweg, 66 - 4770 BORN
JODOCY	Elisabeth	Mitglied	VALENDER, 78 - 4771 Amel
JUFFERN-SCHMITZ	Lotti	Mitglied	Schulstrasse, 143 - 4770 BORN
LAMBERTZ-KREUSCH	Karin	Mitglied	Schoppener Port, 90 - 4770 Amel
MERTES	Norbert	Mitglied	Dellenstrasse, 79 C – 4770 BORN
PAQUET-TRANDES	Walburga	Mitglied	HEPPENBACH, 48 – 4771 Amel
REUTER	Gerd	Mitglied	Im Tömmel, 301 - 4770 AMEL

Die Zusammensetzung des Sozialhilferates ist seit dem 01.04.2001 unverändert geblieben.

Die am 06. Mai 2004 seitens des Sozialhilferates angenommene und am 13. Mai 2004 durch den Gemeinderat gebilligte Rechnungsablage 2003 des Ö.S.H.Z. AMEL präsentierte sich wie folgt:

EINNAHMEN : 680.251,83 €
AUSGABEN : 558.146,04 €
ÜBERSCHUSS : 122.105,79 €

Der Haushaltsplan 2004 des Ö.S.H.Z. schloss nach dem am 26.10.2004 seitens des Sozialhilferates angenommenen und am 18.11.2004 durch den Gemeinderat gebilligten Abänderungsvorschlag Nr. 1 wie folgt ab:

EINNAHMEN : 676.600 €
AUSGABEN : 676.600 €
GEMEINDEBEITRAG : 102.000 €

Das Defizit 2003 der Interkommunale für das Sozial- und Gesundheitswesen der Gemeinden AMEL, BÜLLINGEN, BURG-REULAND, BÜTGENBACH und ST.VITH belief sich auf einen Betrag in Höhe von 90.047,79 €. Nach Verrechnung des Defizits 2003 unter Berücksichtigung der geleisteten Anzahlung 2003 und unter Berücksichtigung der zu leistenden Anzahlung für das Geschäftsjahr 2004 (50 % des Defizits 2003) bleibt ein positives Saldo zu Gunsten der Gesellschafter.

Das Personal des Ö.S.H.Z. AMEL setzt sich aus einem teilzeitbeschäftigten Sekretär (WIRTZ B. - 9 Stunden pro Woche) und einer vollzeitbeschäftigten Sozialassistentin (THOME M. - 38 Stunden pro Woche) zusammen.

Der Stand der Interventionen und Dienstleistungen stellt sich für den Monat November 2004 wie folgt dar, wobei die punktuellen Sozialhilfen in Geldleistung, in Natura, Vorschüsse auf Sozialleistungen, Krankenhausaufenthaltskosten, Kosten für medizinische oder paramedizinische Behandlungen, usw. unter dieser Rubrik nicht aufgeführt werden :

Notaufnahmewohnungen: Sowohl die Notaufnahmewohnung in Deidenberg 108 (Erdgeschoss) als auch die Sozialwohnung in Deidenberg 108 A (1. Etage) ist derzeit von je einer alleinstehenden Person belegt.

Notrufgeräte: Augenblicklich sind 21 der 23 Notrufgeräte bei Bürgern der Gemeinde AMEL in Betrieb.

Essen auf Rädern : Es wurden von Dezember 2003 bis November 2004 insgesamt 1.603 Essen an 13 verschiedenen Senioren zu Hause geliefert. Augenblicklich nehmen 4 bis 5 Personen den Dienst „Essen auf Rädern“ in Anspruch.

Eingliederungseinkommen : Im November 2004 erhielten 15 Personen (8 Frauen und 7 Männer) das Eingliederungseinkommen bzw. den Ausgleich bis zum Satz des Eingliederungseinkommens.

Asylbewerber : Im Laufe des Monats November 2004 erhielten 39 Personen (8 Frauen und 26 Männer sowie 5 Eheleute) die Sozialhilfe seitens des Ö.S.H.Z.
Desweiteren erhielt eine eingetragene Ausländerin (Nicht EG-Bürgerin) die Sozialhilfe.

Unterbringung in den Seniorenheimen : In 2 Fällen interveniert das Ö.S.H.Z. zu Gunsten von Bewohnern der Alten- und Pflegeheimen im Rahmen der Aufenthaltskosten.

Mietbeihilfen : Augenblicklich beziehen zwei Personen eine monatliche Mietbeihilfe des Ö.S.H.Z.

Soziale Sicherheit

Die Zahl der durch die Gemeindeverwaltung (Abteilung Pensionen) in den letzten 12 Monaten (vom 01.12.2003 bis zum 30.11.2004) entgegengenommenen und zusammengestellten Pensionsanträge betrug:

- 7 Anträge auf Alterspension seitens früherer Lohnempfänger
- 4 Anträge auf Alterspension seitens früherer Selbständiger
- 2 Anträge auf Hinterbliebenenrente (Lohnempfänger)
- 1 Antrag auf Hinterbliebenenrente (Selbständiger)
- 1 Antrag auf Rente in Deutschland
- 1 Antrag auf Rente in Luxemburg
- 7 Anträge auf garantiertes Einkommen für ältere Personen (G.E.A.P.)

POLIZEI

1. Polizeireform

Seit dem 01.04.2001 ist das neue Polizeistatut (LOI MAMMUTH) in Kraft. In Ausführung des Gesetzes vom 07.12.1998 zur Organisation eines auf zwei Ebenen strukturierten integrierten Polizeidienstes gehört die Gemeinde AMEL der Polizeizone EIFEL an. Dieser Polizeizone gehören noch die Gemeinden BÜLLINGEN, BÜTGENBACH, BURG-REULAND und ST.VITH an.

In diesen sogenannten Mehrgemeindezonen werden die Befugnisse des Gemeinderates in Sachen Organisation und Verwaltung des lokalen Polizeikorps vom Polizeirat (22 Mitglieder) und die jeweiligen Befugnisse des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums bzw. des Bürgermeisters in derselben Angelegenheit durch das Polizeikollegium, welches sich aus den Bürgermeistern der 5 Gemeinden bildet, ausgeübt.

Der Haushaltsplan der Polizeizone geht zu Lasten der verschiedenen Gemeinden der Zone und zu Lasten des Föderalstaates. In diesem Rahmen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 11. Februar 2004 beschlossen, der Polizeizone EIFEL für das Jahr 2004 eine Dotation in Höhe von 141.668,54 € zu gewähren.

Da das Personal nunmehr der Polizeizone EIFEL untersteht, werden wir in diesem Bericht nicht auf die diesbezüglichen Aspekte (Stellenplan, Tätigkeiten, usw.) eingehen.

Der Polizeidienst der Gemeinde Amel ist seit 2002 in dem ehemaligen Gebäude der Gendarmerie untergebracht.

2. Polizeiverordnungen

Im Rahmen von Abänderungen der Straßenverkehrsregelungen wurden sechs ständige Verordnungen getroffen. Demzufolge sind im Jahr 2004 folgende Änderungen der Straßenverkehrsregelung für den Fahrzeugverkehr vorgenommen worden:

Neufestlegung der allgemeinen Begrenzung der Geschwindigkeit (50 km/h) innerhalb der Ballungsgebiete AMEL, DEIDENBERG, BORN, MIRFELD, MEYERODE, IVELDINGEN, MONTENAU und MEDELL.

Parkverbot in MEDELL, Markierung von Parklücken in MEYERODE und Einrichten von Ausweichzonen in MONTENAU (2 Kreuzungen), MEDELL, HALENFELD, und BORN.

Anlegen von Fußgängerüberwege in AMEL (Gemeindehaus), IVELDINGEN (Haus Nr. 69), IVELDINGEN (Haus Nr. 18), AMEL (Öffentliche Toiletten), HERRESBACH (Haus Nr. 59) und HALENFELD (Haus Nr. 93).

Festlegung einer Tonnagebegrenzung von 7,5 T in BORN (Hardtweg, Junker- und Dellentstraße).

Ferner hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 23.09.2004 eine Gemeindeverordnung betreffend die Benutzung des auf dem Gebiet der Gemeinde AMEL gelegenen Abschnittes des Radwanderweges RAVEL erlassen.

Infolge von Straßenbauarbeiten, Festlichkeiten, Kirmes- und Musikveranstaltungen, Schulfeste usw. in den verschiedenen Ortschaften wurden 19 zeitlich begrenzte Verordnungen bzw. Erlasse verabschiedet.

Zudem hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 18.11.2004 eine neue Gemeindeverordnung einerseits über die Einrichtung von Ferien- und Jugendlagern und andererseits über die Abfallbewirtschaftung erlassen.

FEUERWEHR

Mannschaftsbestand

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 01.07.2004 die Grundordnung und die innere Dienstordnung des Freiwilligen Feuerwehrdienstes AMEL genehmigt.

Desweiteren ist die Bezeichnung eines dt. Feuerwehrkommandanten (seit dem 01.10.2000) in der Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2004 mit Wirkung vom 01.10.2004 um ein weiteres Jahr verlängert worden.

Zudem hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 18.11.2004 der Anstellung eines Feuerwehrmannes, der Beförderung zum Sergeant-Major bzw. zum Sergeanten (2) sowie zum Korporal (1) im Personalbestand der Freiwilligen Feuerwehr AMEL zugestimmt.

Der augenblickliche Mannschaftsbestand beläuft sich auf 39 Personen und setzt sich wie folgt zusammen :

1 dt. Feuerwehrkommandant - Sergeant
1 Unterleutnant-Arzt
5 Sergeanten
5 Korporale
27 Feuerwehrmänner

Materialbestand

Das in der Gemeinderatssitzung vom 17.10.2001 festgelegte und am 25.07.2002 abgeänderte Programm (2002-2007) für die Anschaffung von subventioniertem Feuerwehrmaterial sieht nachstehende Ankäufe vor: 1 Schlammpumpe, 1 Stromaggregat > 8 KVA, 1 Positiver Druckventilator, 1 halbschweres Löschfahrzeug (4 x 4), 40 Einsatzhosen, 40 Steigergurte und 3 Kordeln

Bisher sind im Rahmen dieses Anschaffungsprogramms 37 Einsatzhosen am 13.11.2003 geliefert worden. Für das ebenfalls zugesagte Stromaggregat ist bisher noch keine endgültige Zuschusszusage bei der Verwaltung eingegangen

Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium hat nachstehende nicht subventionierte Anschaffungen genehmigt:

Ankauf eines neuen Stromaggregates

B.S.K. : 15.06.2004

Preis : 999,20 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : PEREN-BREUER GmbH aus St.Vith

Ankauf zweier Faltschilder, zweier waagerechter Blitzleuchten und Ersatzteile für die Unfallschere

B.S.K. : 09.11.2004

Preis : 1.447,05 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : Etn Pol VANASCHE & Cie N.V. aus Hulste

Ankauf eines Kleintransporters für Noteinsätze und Materialtransporte

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 31.03.2004 dem Ankauf eines ehemaligen Armeefahrzeuges und der Instandsetzung desselben als Kleintransporter für die F.F. Amel zugestimmt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 7.653,61 €, MwSt. einbegriffen, für den Ankauf, Lackierung, Einbau einer Werkzeugkiste und Instandsetzung dieses Feuerwehrfahrzeuges.

STATISTIKEN 01/12/2003 - 30/11/2004

Einsätze pro Ort	Personenrettung	Aufräumen	Brand und Expl.	Entleerungsarb.	Fehlalarm	Ordnungsdienst	Übung	Umwelt	Verkehrsunfall	Versammlung	Wespennest	Gesamtergebnis
AMEL		2	4	2			15	1	2	4	6	36
BORN		1	2	1	1			2	2		2	11
BRÜSSEL										3		3
BÜLLINGEN							2					2
BÜTGENBACH			1									1
DEIDENBERG		2	2	1			1	1	1		7	15
EGHEZEE										6		6
EIBERTINGEN			2									2
EMMELS						1						1
EUPEN										2		2
HALENFELD			1									1
HEPPENBACH		1					2				1	4
HEPSCHIED											1	1
HERRESBACH			1			1					1	3
IVELDINGEN											3	3
JALHAY			1									1
KAISERBARACKE				1				1				2
LIEGE										7		7
MEDELL			1	1		1	1				5	9
MEYERODE		5		1	1		2				4	13
MIRFELD	1		1						4		1	7
MÖDERSCHIED			1								2	3
MONTENAU		1	2		1	4				1	3	12
NAMUR										1		1
SCHOPPEN		4	2								6	12
VALENDER									1		3	4
WALLERODERBRÜCKE									2			2
WERETH			1									1
Gesamtergebnis	1	16	22	7	3	7	23	6	12	24	45	166

Anzahl Stunden	Ergebnis
Übung	1030
Brand und Explosion	414
Versammlung (Wehr)	233
Umwelt	31
Aufräumen	121
Verkehrsunfall	129
Ordnungsdienst	201
Entleerungsarbeiten	33
Wespennest	69
Fehlalarm	23
Personenrettung	4
Gesamtergebnis	2288

Anzahl Einsätze	Ergebnis
1	8
2	7
3	6
4	9
5	11
6	13
7	16
8	41
9	9
10	6
11	8
12	9
Gesamtergebnis	143 (ohne Übungen)

VEREINSWESEN

Die Gemeinde AMEL zählt in 2004 70 Vereine oder als solche geltende Gruppen. In Einklang mit ihren Aktivitäten sind dieselben wie folgt aufgliedert:

Art der Vereinigung	Bezeichnung	Ortschaften	Zuschuss	TOTAL
Jugendvereinigungen	Kathol. Landjugend	AMEL, IVELDINGEN, BORN, MEDELL, MEYERODE	Je 125 €	625 €
	Junggesellenvereine	AMEL, DEIDENBERG, BORN, MONTENAU-IVELDINGEN., HEPPENBACH, MEYERODE, MEDELL, HERRESBACH	Je 50 €	400 €
Kulturelle Vereine	Musikvereine	AMEL, SCHOPPEN, BORN, MONTENAU, HEPPENBACH, MEYERODE, HERRESBACH	Je 500 €	3.500 €
	Kirchenchöre	AMEL, BORN, IVELDINGEN, HEPPENBACH, MEYERODE, HERRESBACH, MEDELL	Je 300 €	2.100 €
	Theatergruppen	MEDELL, BORN, MONTENAU	Je 125 €	375 €
	Kodalychor	BORN	125 €	125 €
Kulturelle und Freizeitorgane	Karnevals-gesellschaften	DEIDENBERG, HEPPENBACH	Je 200 €	400 €
	Landfrauengilden	AMEL-EIBERTINGEN, SCHOPPEN, MONTENAU-IVELDINGEN, HEPPENBACH, MIRFELD-VALENDER, BORN, MEYERODE, MEDELL, HERRESBACH	Je 125 €	1.125 €
	Kreativa	AMEL	250 €	250 €
Sportvereine	Fußballklub	AMEL	500 €	500 €
	Amateurfußballklub	MEDELL, HEPPENBACH	Je 100 €	200 €
	Turnvereine	T.S.G. AMEL, T.L.Z. AMEL, T.S.V. HEPPENBACH	Je 500 €	1.500 €
	Wanderklubs	AMEL, MONTENAU	Je 125 €	250 €
	Schützenvereine	AMEL, MONTENAU, BORN, HEPPENBACH, MEYERODE, MEDELL	Je 125 €	750 €
	Orientierungslauf	N.S.V. AMEL	125 €	125 €
	Athletikklub	A.C. EIFEL	125 €	125 €
	Sportkegelklub	Eifeler Holzknacker	75 €	75 €
	Sportrat	AMEL	125 €	125 €
Seniorengruppen	Seniorengruppen	AMEL, SCHOPPEN, BORN, DEIDENBERG, MEYERODE, MONTENAU-IVELDINGEN, HEPPENBACH, MIRFELD-VALENDER, HERRESBACH	Je 100 €	900 €
			TOTAL	13.450 €

Vereine aus der Ortschaft WALLERODE

Die nachstehende Vereine der Ortschaft WALLERODE werden wie folgt bezuschusst :

Katholische Landjugend	: 20 €
Junggesellenverein	: 13 €
Musikverein	: 85 €
Kirchenchor	: 50 €
Landfrauengruppe	: 20 €
Seniorengruppe	: 25 €

Gesamtbetrag	: 213 €

Werbeausschüsse der Gemeinde AMEL

Die verschiedenen Werbeausschüsse der Gemeinde AMEL erhalten keine direkte finanzielle Unterstützung mehr seitens der Gemeinde. Eine jährliche Pauschalsumme in Höhe von 3.000 € steht dem Tourismus-Dachverband seit diesem Jahr (2004) wieder zur Verfügung, um das Geld projektgebunden an die verschiedenen Verkehrsvereine der Gemeinde zu verteilen. Zu den in diesem Jahr berücksichtigten Projekten gehörten die Übernahme der Materialkosten für die Gestaltung der Grünanlage „Am früheren Bahnhof“ in der Ortschaft MONTENAU und die Beteiligung an den Arbeiten zur Fertigstellung des letzten Teilstückes des RAVEL-Radwanderweges bis CROX DES SARTS. Ein ursprüngliches Projekt der Priorität 1 (Werbebroschüre der Gemeinde AMEL) musste aus organisatorischen Gründen auf das Jahr 2005 verschoben werden.

In 2004 durch den Gemeinderat genehmigte Sonderzuschüsse

Ordensgemeinschaft der Marianisten aus KINSHASA (Pater PAUELS L.) : Der Ordensgemeinschaft ist laut Beschluss des Gemeinderates vom 31. März 2004 ein Zuschuss in Höhe von 1.240 € zur Fertigstellung des Rohbaus der Bildungsstätte LIMETE in Kinshasa gewährt worden.

Ostbelgienfestival: Diese V.o.E. hat für die Organisation des Ostbelgienfestivals 2004 eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 125 € erhalten. (Gemeinderat : 31.03.2004)

Tschernobylkomitee: Diesem Komitee ist für die Aktion Tschernobylkinder 2004 (Versicherungsvertrag bzgl. Übernahme von Unfall- und Gesundheitskosten) eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.296,85 € gewährt worden. (Gemeinderat : 09.08.2004)

Special Olympics International 2005: Dem Behindertensportclub (Leistungszentrum der DG) ist laut Beschluss des Gemeinderates vom 09. August 2004 ein Zuschuss in Höhe von 125 € zugesagt worden.

FC Grün-Weiß AMEL: Dem Fußballklub ist für die Einweihung des neu eingerichteten C-Sportplatzes in AMEL ein Sonderzuschuss in Höhe von 1.250 € gewährt worden. (Gemeinderat : 23.09.2004)

Kostenlose Zuteilung von Bauholz: Dem Kgl. Musikverein MEYERODE sind laut Beschluss des Gemeinderates vom 01.07.2004 für die Organisation des 125jährigen Vereinsjubiläums 10 Festmeter Bauholz aus den Gemeindewaldungen kostenlos zur Verfügung gestellt worden.

Bibliotheken

Die acht in den Ortschaften AMEL, BORN, DEIDENBERG, IVELDINGEN, SCHOPPEN, HEPPENBACH, MÖDERSCHIED und MEYERODE bestehenden Bibliotheken erhalten jeweils einen Jahreszuschuss in Höhe von 280 €.

Vereinigungen und soziale Institutionen

Nachstehende Vereinigungen und soziale Institutionen sind in 2004 in den Genuss von Zuschüssen gekommen:

Vereinigung	Betrag
Tierschutzgesellschaft EUPEN	124 €
Freiwillige Feuerwehr AMEL	447 €
Landw. Betriebshelferdienst der Gemeinde AMEL	188 €
Vereinigung für Betriebshilfe	75 €
Tagesstätte MEYERODE	1.240 €
Bund der Familien	224 €
U.V.I.B.	100 €
C.V.I.B.	100 €
G.o.E. Tuberkulosenfürsorge ST.VITH (0,05 € pro Einwohner)	262,20 €
Blindenhilfswerk ST.VITH und Umgebung	100 €
Familienzentrum VERVIERS	50 €
Lokalsektion AMEL des Belgischen Roten Kreuzes	447 €
V.o.E. Herz, Sport & Gesundheit	124 €
V.o.E. Infoladen ST.VITH	199 €
V.o.E. Telefonhilfe (0,05 € pro Einwohner)	262,20 €

V.o.E. Beschützende Werkstätte „Die Zukunft Meyerode“

In Ausführung des Gemeinderatsbeschlusses vom 25.03.2002 beteiligt die Gemeinde AMEL sich während eines Zeitraumes von 6 Jahren ab 2002 an einem jährlichen Zuschuss in Höhe von 37.185 €, welcher wie folgt zwischen den fünf südlichen Gemeinden des deutschsprachigen Gebietes aufgeteilt wird : 1/3 gemäß den Bevölkerungszahlen der Gemeinden am 01.01. des Zuschussjahres und die restlichen 2/3 gemäß der Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer der Gemeinden am selben Stichtag. Dieser Zuschuss muss zur Hälfte neuen Investitionen dienen.

Nachstehend ein Zusammenfassung des in den letzten dreizehn Jahren (1992-2004) gewährten

Funktionszuschusses:

1992 : 471.405 BEF
1993 : 427.497 BEF
1994 : 439.805 BEF
1995 : 401.951 BEF
1996 : 449.191 BEF
1997 : 353.340 BEF
1998 : 308.781 BEF
1999 : 290.543 BEF
2000 : 296.813 BEF
2001 : 296.878 BEF
2002 : 7.561,00 €
2003 : 7.497,00 €
2004 : 7.812,00 €

UNTERRICHTSWESEN

In der Gemeinderatssitzung vom 01. Juli 2004 ist die Fusion aus Zweckmäßigkeitsgründen der Gemeindeschule HEPPENBACH-HERRESBACH mit der Gemeindeschule MEDELL mit Wirkung vom 01.09.2004 beschlossen worden. Die fusionierte Schule trägt den Namen „Gemeindeschule HEPPENBACH-HERRESBACH-MEDELL“ und hat ihren Verwaltungssitz in 4770 AMEL, Herresbach, 14.

Da die erfolgte Neugliederung dieser Schulen weder die Anzahl Schulen und Niederlassungen, noch die Anzahl Schulleiter erhöht hat, zählt die Gemeinde AMEL weiterhin NEUN Gemeindeschulen mit angeschlossenen Kindergärten und zwar :

1. die fusionierte Gemeindeschule AMEL & MEYERODE mit 11,25 Primarschulklassen und 4,25 Vorschulklassen :

Schülerzahl am 30.09.2004 :	<u>Schule AMEL</u>	
	Primarschüler	: 121
	Kindergartenschüler	: 50
	<u>Schule MEYERODE</u>	
	Primarschüler	: 51
	Kindergartenschüler	: 13

2. die fusionierte Gemeindeschule IVELDINGEN-BORN-DEIDENBERG-SCHOPPEN mit 10,50 Primarschulklassen und 5 Vorschulklassen :

Schülerzahl am 30.09.2004 :	<u>Schule IVELDINGEN</u>	
	Primarschüler	: 41
	Kindergartenschüler	: 19
	<u>Schule BORN</u>	
	Primarschüler	: 39
	Kindergartenschüler	: 24
	<u>Schule DEIDENBERG</u>	
	Primarschüler	: 30
	Kindergartenschüler	: 18
	<u>Schule SCHOPPEN</u>	
	Primarschüler	: 27
	Kindergartenschüler	: 14

3. die fusionierte Gemeindeschule HEPPENBACH-HERRESBACH-MEDELL mit 8,25 Primarschulklassen und 4,5 Vorschulklassen :

Schülerzahl am 30.09.2004 :	<u>Schule HEPPENBACH</u>	
	Primarschüler	: 45
	Kindergartenschüler	: 20
	<u>Schule HERRESBACH</u>	
	Primarschüler	: 23
	Kindergartenschüler	: 09
	<u>Schule MEDELL</u>	
	Primarschüler	: 39
	Kindergartenschüler	: 20

Somit verfügt die Gemeinde für die Organisation ihres Primarschulunterrichtes über folgende Kreditstunden (ohne Religions- bzw. Moralunterricht) :

- Verwendbares Stellenkapital	: 720
- Zusätzliche Schulleiterkreditstunden	: +66

TOTAL	786
=====	====

Diese 786 Kreditstunden werden wie folgt verwendet :

- 21 Lehrkräfte mit einem vollen Stundenplan zu 24 Kreditstunden pro Einheit	: 504
- 6 Lehrkräfte mit einem 3/4 Stundenplan	: 108
- 14 Lehrkräfte mit einem halben Stundenplan	: 168
- 1 Lehrkraft mit einem Viertelstundenplan	: 06

TOTAL	786
=====	====

Im Vorschulwesen dagegen verfügt die Gemeinde über 385 Kreditstunden, welche zur Aufrechterhaltung von 13,75 Vorschulklassen wie folgt verwendet werden :

- 8 Vorschullehrerinnen mit einem vollen Stundenplan zu 28 Kreditstunden pro Einheit	: 224
- 11 Vorschullehrerinnen mit einem halben Stundenplan	: 154
- 1 Vorschullehrerin mit einem Viertelstundenplan	: 7

TOTAL	385
=====	====

Somit hat die Gemeinde augenblicklich 30 Primarschul- und 13,75 Vorschulklassen.

FINANZWESEN

Die am 31. März 2004 durch den Regionaleinnehmer, Herrn MÜLLER P., vorgelegten und am 13. Mai 2004 durch den Gemeinderat genehmigten Jahresrechnungen des Gemeindehaushaltsjahres 2003 präsentierten sich wie folgt :

1) Die Gemeinderechnung 2003 der budgetären Buchführung :

a) Haushaltsergebnis : (in Euro)

	Netto-Fest- gestellte Einnahme- anrechte	Ausgabever- pflichtungen	Haushalts- ergebnis
Ordentlicher Dienst	7.647.761,78	-6.215.348,82	+ 1.432.412,96
Außerord. Dienst	1.382.071,12	-1.932.071,12	- 550.000,00
Gesamtbeträge	9.029.832,90	-8.147.419,94	+ 882.412,96

b) Buchführungsergebnis : (in Euro)

	Netto-Fest- gestellte Einnahme- anrechte	Ausgabean- rechnungen	Buchführungs- ergebnis
Ordentlicher Dienst	7.647.761,78	-5.919.777,01	+ 1.727.984,77
Ausserord. Dienst	1.382.071,12	- 889.920,43	+ 492.150,69
Gesamtbeträge	9.029.832,90	-6.809.697,44	+ 2.220.135,46

2) Die Ergebnisrechnung und Bilanz 2003 der allgemeinen Buchführung :

a) Ergebnisrechnung :

Betriebsdefizit :	- 271.425,84 €
Außergewöhnlicher Überschuss :	+ 45.182,27 €

Defizit des Rechnungsjahres 2003 :	- 226.243,57 €

b) Bilanz :

Aktiva am 31.12.2003 :	82.687.972,03 €
Passiva am 31.12.2003 :	82.687.972,03 €

Der Gemeindehaushaltsplan des Jahres 2004 schloss nach Genehmigung verschiedener Abänderungsvorschläge, wie folgt ab :

Ordentlicher Dienst

Einnahmen : 7.746.679,68 €
Ausgaben : 7.144.694,81 €
Überschuss : 601.984,87 €

Außerordentlicher Dienst

Einnahmen : 4.036.822,71 €
Ausgaben : 4.036.822,71 €

Der Anteil aus dem Gemeindefonds zugunsten der Gemeinde AMEL beläuft sich für das Jahr 2004 auf 957.297,91 € (Hauptdotation), was einer Steigerung von 4,43 % oder 40.633,27 € im Vergleich zur Hauptdotation des Jahres 2003 entspricht.

Was die Entwicklung der ausschließlich zu Lasten der Gemeinde gehenden Schuld anbetrifft, verweisen wir auf die Anlagen des Haushaltsplanes 2005.

FORST, LANDWIRTSCHAFT und LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

- 1) Durch Erlass vom 26.03.1998 der Wallonischen Regierung sind die Grenzen der Forstämter, der Brigaden und der Reviere der Direktion von MALMEDY der Abteilung Natur und Forsten neu festgelegt worden. Infolgedessen ist das Forstamt MALMEDY seit dem 01.07.1998 nicht mehr für die Gemeinde AMEL zuständig. Der Waldbesitz der Gemeinde beträgt 3.489 Ha 04 Ar 31 Ca (Stand am 01.01.2004) mit nachstehender Aufteilung unter den beiden Forstämtern BÜLLINGEN und ST.VITH :
 - a) Forstamt BÜLLINGEN : 2 092 Ha 31 Ar 30 Ca
 - Revier AMEL (707 Ha 84 Ar 80 Ca)
 - Revier HEPPENBACH (722 Ha 09 Ar 28 Ca)
 - Revier MONTENAU (662 Ha 37 Ar 22 Ca)
 - b) Forstamt SANKT VITH : 1 396 Ha 73 Ar 01 Ca
 - Revier BORN (334 Ha 37 Ar 19 Ca)
 - Revier EMMELS (14 Ha 84 Ar 47 Ca),
 - Revier ATZERATH (227 Ha 41 Ar 61 Ca)
 - Revier MEYERODE (674 Ha 34 Ar 22 Ca)
 - Revier SCHÖNBERG (145 Ha 75 Ar 52 Ca).
- 2) Folgende Finanzmittel sind für nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten und für subventionierte Arbeiten in den Gemeindewaldungen gemäß Gemeinderatsbeschlüsse vom 29.12.2003 und 31.03.2004 für das Jahr 2004 vorgesehen worden :
 - a) nicht subventionierte Unterhaltungsarbeiten :
 - Forstamt BÜLLINGEN : 136.302,00 €
 - Forstamt SANKT VITH : 71.800,00 €
 - b) subventionierte Arbeiten :
 - Aufforstungsarbeiten in den Revieren MONTENAU, D.243 „Wolfsbusch“
und HEPPENBACH, D.67/2 „Nesselberg“ : 15.287,37 €
 - Aufforstungsarbeiten im Revier MEYERODE, D.90/1 und D.91/1
„Winjebösch“ : 49.168,10 €
 - Bekämpfung von Forstschädlingen in den Revieren AMEL,
HEPPENBACH und MONTENAU : 4.321,00 €
- 3) Der öffentliche Verkauf vom 25.03.2004 von 8.922 m³ Nadelholz (Wirtschaftsjahr 2004) erbrachte ein Resultat von 326.551,57 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen).
- 4) Der öffentliche Verkauf vom 01.04.2004 (2. Sitzung – Wirtschaftsjahr 2004) von 50 m³ (Lose 13, 17 und 18) erbrachte ein Resultat von 360,50 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen).
- 5) Der Holzverkauf vom 14.10.2004 (Wirtschaftsjahr 2005), als Einnahme im Haushaltsplan 2005 zu verbuchen, wird eine Einnahme von 945.356,84 € (Unkosten und MwSt. einbegriffen) für 25.708 m³ erbringen.
- 6) Das im Rahmen des Buchensterbens auf dem Weg der Versteigerung verkaufte Eichen- und Buchenholz (Wirtschaftsjahr 2004) erbrachte eine Einnahme von 32.519,85 € für 2.013,37 Fm, welche sich wie folgt aufteilt:
 - a) Verkauf vom 03.03.2004 : 1.119,35 Fm in 152 Losen für 20.007,85 €
 - b) Verkauf vom 11.03.2004 : 740,91 Fm in 91 Losen für 10.737,63 €
 - c) Verkauf vom 26.03.2004 (2. Sitzung) : 71,01 Fm in 8 Losen für 811,66 €
 - d) Verkauf vom 13.04.2004 (3. Sitzung) : 53,80 Fm in 6 Losen für 714,56 €
 - e) Verkauf vom 30.04.2004 (4. Sitzung) : 28,30 Fm in 3 Losen für 248,15 €

- 7) Die verschiedenen Gemeindejagden erbrachten im Rahmen der Neuverpachtung für die Dauer vom 01.05.2003 bis zum 30.04.2009 eine Einnahme von 115.971,81 € in 2004.
- 8) Das Vermieten verschiedener Gemeindegebäude erbrachte eine Einnahme in Höhe von 25.552,38 €.
- 9) Die Verpachtung verschiedener Gemeindeländereien erbrachte im Jahr 2004 eine Einnahme in Höhe von 57.298,20 €. (inkl. Gewerbegebiete)
- 10) Landwirtschaft : Die nachfolgenden Angaben gehen aus der Vieh- und Gartenbauzählung vom 01. Mai 2004 hervor :

Am 01. Mai 2004 zählte die Gemeinde 203 landwirtschaftliche Betriebe (118 hauptberuflich und 85 nebenberuflich). Im Mai 2003 gab es noch 210 landwirtschaftliche Betriebe.

Laut Zählung vom 01.05.2004 beträgt die bewirtschaftete Gesamtfläche 4.985,49 Ha, davon

4.843,23 Ha	Dauergrünland
43,40 Ha	Getreide
95,11 Ha	Mais
3,75 Ha	Rüben

Der Viehbestand setzt sich wie folgt zusammen:

11.121 Stück Rindvieh (davon 5.461 Milchkühe)
422 Ammenkühe
125 Pferde
86 Schafe
50 Schweine
778 Hühner

11) Aktion zur Ländliche Entwicklung : (Fortsetzung der Jahre 2001/2002/2003)

- a) Ö.K.L.E. (Örtliche Kommission für Ländliche Entwicklung): Infolge der Amtsniederlegung des Herrn HOFFMANN A. (Amel) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 31.03.2004 Herrn SOLHEID E. (Born) als neues effektives Mitglied und Herrn LÖFGEN D. (Amel) als Ersatzmitglied der Ö.K.L.E. eingesetzt. Im Laufe des Jahres 2004 ist die Ö.K.L.E. zu vier Sitzungen zusammengetreten :

22.02.2004 : Vorstellung des Entwicklungsschemas für die Gemeinde, Festlegung der Prioritäten innerhalb der vorgeschlagenen Maßnahmen (Abstimmung), Strukturierung der Projekte innerhalb dieser Maßnahmen (Priorität 1 : aktives Bauzonenmanagement)

01.04.2004 : Strukturierung der Projekte innerhalb der prioritären Maßnahmen (Forstsetzung)

22.04.2004 : Strukturierung der Projekte innerhalb der prioritären Maßnahmen (Forstsetzung)

10.06.2004 : Präsentation der Ortsbesichtigungen vom 05. Juni 2004, Bestimmung der Projektkarteien, für deren Ausarbeitung ein auswärtiger Fachmann vonnöten ist.

05.06.2004 : ORTSBESICHTIGUNG mit Mitgliedern der Ö.K.L.E.:

AMEL : Straßenraum zwischen Kaufhaus – Kirchenbering – ehemaliger Pacific

SCHOPPEN : Kreuzung Maraite – Schul- und Kirchenbering – Dorfplatz

MONTENAU : Brücke und Sägerei Weber

BORN : Bering Kapelle – Parkplatz – Friedhof – Verbindungsweg

MEDELL : Kreuzungen Dorfzentrum

VALENDER : Dorfkern

HERRESBACH : Dorfeingang – Dorfkern – Pfarrhaus

MEYERODE : Dorfkern von Spielplatz bis Pfarrhaus - Vereinshaus

b) Projektautoren :

Ausarbeitung eines Lastenheftes für die Bezeichnung eines Projektors für die Ausarbeitung der Projektkarteien (fiches-projets):

01.07.2004 : Genehmigung des Dienstleistungshonorarvertrages durch den Gemeinderat

21.09.2004 : Bezeichnung der Projektoren, die ARGE+ (Winters & Blaise), durch Beschluss des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums

Vorbereitung der Projektunterlagen und Durchführung von Ortsbesichtigungen mit den Autoren:

21.10.2004 : Besichtigung der öffentlichen Anlagen

05.11.2004 : Besichtigung der Gebäude

c) Arbeitsgruppen :

Vorbereitung der Arbeitsgruppe „Aktives Bauzonenmanagement“ (prioritäre Maßnahme 1) und Durchführung zweier gemeinsamer Versammlungen von Ö.K.L.E. und K.B.R.A.:

20.10.2004 : Raumordnung – Bauzonen (Analyse Sektorenplan)

17.11.2004 : Analyse Bauzonen und Urbanismus

d) Dorfversammlungen :

Durchführung von vier Versammlungen mit der Bevölkerung im Hinblick auf die inhaltliche Präzisierung verschiedener Projektvorschläge:

19.08.2004 : Meyerode : Neugestaltung des Dorfplatzes und Renovierung des Dorfhouses

30.09.2004 : Amel : Neugestaltung des Straßenraums in der Ortsmitte

05.10.2004 : Schoppen : Schaffung eines Dorfplatzes und Neugestaltung der Kreuzung Maraite

22.11.2004 : Möderscheid : Schaffung eines Dorfhouses

ÖFFENTLICHE ARBEITEN

Unter dieser Rubrik werden alle durch ein Privatunternehmen in diesem Jahr abgeschlossenen und nicht abgeschlossenen Arbeiten aufgeführt. Wie sie aus der nachstehenden Aufstellung ersehen können, sind dieselben mit oder ohne Subsidien der Wallonischen Region bzw. der Deutschsprachigen Gemeinschaft durchgeführt worden.

Die in eigener Regie ausgeführten Arbeiten sind nicht im Jahresbericht 2004 enthalten und werden den Gemeinderatsmitgliedern Anfang 2005 in einem gesonderten Bericht zur Kenntnis gebracht.

Übersicht der abgeschlossenen Arbeiten

Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich der Gemeindeschule HEPPENBACH

Kostenschätzung	172.220,91 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 12.09.2002
Submission	am 21.02.2003
Ersteher	ELSEN J. & Söhne A.G., Halenfeld
Submissionsbetrag	169.989,27 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 11.03.2003
Arbeitsbeginn	am 29.09.2003
Arbeitsunterbrechung	vom 24.10.2003 bis 26.04.2004
Arbeitsdauer	20 Arbeitstage + 15 zusätzliche Arbeitstage
Abnahme	am 01.10.2004
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	/////
Endabrechnung	159.096,67 €
Genehmigung des B.S.K.	am 05.10.2004
Subsidien	60 % seitens der Wallonischen Region

Wegeteerungen 2004

Kostenschätzung	159.000,56 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 11.02.2004
Submission	am 28.05.2004
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	169.552,12 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 01.06.2004
Arbeitsbeginn	am 09.08.2004
Arbeitsdauer	20 Arbeitstage
Abnahme	am 08.10.2004
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	/////
Endabrechnung	149.054,09 €
Genehmigung des B.S.K.	am 23.11.2004
Subsidien	ohne Zuschüsse

Anbau einer Sanitäranlage an der Gemeindeschule HEPPENBACH

Kostenschätzung	Los 1	Erdarbeiten, Mauerwerk und Betonarb. : 33.963,79 €
	Los 2	Dach und Dachabdeckung : 14.610,28 €
	Los 3	Fenster und Verglasung : 2.600,90 €
	Los 4	Putz, Estriche und Böden : 19.180,99 €
	Los 5	Innenschreinerei : 17.424,89 €
	Los 6	Heizung und Sanitär : 8.278,65 €
	Los 7	Elektroinstallation : 8.229,91 €
		TOTAL : 104.289,41 €
Genehmigung des Gemeinderates	02.05.2002	
Submission	08.11.2002	
Überprüftes Submissionsergebnis	Los 1	ELSEN J.& Söhne AG., Heppenbach: 45.798,24 €
	Los 2	MERTES B. AG., Heppenbach : 9.937,73 €
	Los 3	WEYNAND Paul, Elsenborn : 2.200,50 €
	Los 4	ZEIMERS Walter, Heppenbach : 21.932,53 €
	Los 5	WEYNAND Paul, Elsenborn : 17.325,84 €
	Los 6	MATHIEU-THEODOR Mathieu, Wallerode : 7.078,50 €
	Los 7	Elektro EICHER, Hünningen : 2.976,59 €
		TOTAL : 107.249,93 €
Betrag der Zuschlagserteilung		
Bezeichnung durch B.S.K.	21.01.2003	
Arbeitsbeginn	16.06.2003	
Abnahme	Los 1 : 28.11.2003	
	Los 2 : 05.12.2003	
	Los 3 : 05.12.2003	
	Los 4 : 28.11.2003	
	Los 5 : 05.12.2003	
	Los 6 : 05.12.2003	
	Los 7 : 28.11.2003	
Endabrechnung	Los 1 : 56.405,71 €	
	Los 2 : 9.177,90 €	
	Los 3 : 2.493,61 €	
	Los 4 : 24.208,22 €	
	Los 5 : 20.570,88 €	
	Los 6 : 8.245,14 €	
	Los 7 : 5.349,08 €	
	TOTAL : 126.450,56 €	
Genehmigung des Gemeinderates	31.03.2004	
Subsidien	80 % seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft	

Verlegung eines Tarmacbelages auf einem Abschnitt des kleinen Gemeindeweges „Schwengelborn“ in der Ortschaft AMEL

Kostenschätzung	13.600,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 09.08.2004
Submission (Preisfrage)	am 30.06.2004
Ersteher	ENROMA A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	12.612,56 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 10.08.2004
Arbeitsausführung	im August 2004
Abänderungsvorschläge	keine
Endabrechnung	14.670,26 €
Subsidien	ohne Zuschüsse

Erweiterung des Kindergartens der Grundschule HERRESBACH (Phase 2)

Kostenschätzung	Los 1	Erdarbeiten, Mauerwerk und Betonarb. : 10.144,18 €
	Los 2	Dachabdeckung : 39.028,24 €
	Los 3	Fenster und Verglasung : 1.843,99 €
	Los 4	Putz, Estriche und Böden : 22.115,76 €
	Los 5	Innenschreinerei : 16.560,94 €
	Los 6	Schlosserarbeiten : 10.281,22 €
	Los 7	Heizung und Sanitär : 6.778,92 €
	Los 8	Elektroinstallation : 3.887,37 €
		TOTAL : 110.640,61 €
Genehmigung des Gemeinderates	Am 02.05.2002	
Submission	Am 22.11.2002	
Überprüftes Submissionsergebnis	Los 1	HOTIBA PGmbH, Herresbach : 15.326,34 €
	Los 2	MERTES B. AG., Heppenbach : 45.043,46 €
	Los 3	WEYNAND Paul, Elsenborn : 3.818,75 €
	Los 4	ZEIMERS Walter, Heppenbach : 30.565,02 €
	Los 5	WEYNAND Paul, Elsenborn : 15.927,35 €
	Los 6	HOFFMANN Marcel, Dürler : 9.428,42 €
	Los 7	FINK Wolfgang, Elsenborn : 4.106,74 €
	Los 8	Elektro EICHER, Hünningen : 4.183,10 €
		TOTAL : 128.399,20 €
Betrag der Zuschlagserteilung		
Bezeichnung durch B.S.K.	am 28.01.2003	
Arbeitsbeginn	am 07.07.2003	
Abnahme	Los 1 : 28.11.2003	
	Los 2 : 05.12.1003	
	Los 3 : 05.12.2003	
	Los 4 : 28.11.2003	
	Los 5 : 05.12.2003	
	Los 6 : 05.12.2003	
	Los 7 : 05.12.2003	
	Los 8 : 28.11.2003	
Endabrechnung	Los 1 : 18.416,33 €	
	Los 2 : 47.492,50 €	
	Los 3 : 4.193,86 €	
	Los 4 : 34.218,86 €	
	Los 5 : 15.806,83 €	
	Los 6 : 9.428,32 €	
	Los 7 : 4.106,74 €	
	Los 8 : 5.101,29 €	
	TOTAL : 138.764,73 €	
Genehmigung des Gemeinderates	31.03.2004	
Subsidien	80 % seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft	

Verlegung eines Tarmacbelages auf einem Abschnitt des grossen Gemeindeweges Nr. 702 in der Ortschaft IVELDINGEN, ab Kapelle Iveldingen bis „Am Kreuz“ (RN 676)

Kostenschätzung	86.000,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 13.05.2004
Submission (Preisfrage)	am 18.11.2003
Ersteher	ENROMA A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	85.487,00 €
Bezeichnung durch B.S.K	am 08.06.2004
Arbeitsausführung	im September 2004
Endabrechnung	87.766,64 €
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung eines Asphaltkaltbelages auf einem Abschnitt des großen Gemeindeweges Nr. 556 (Abschnitt VALENDER-HALENFELD) sowie auf zwei Abschnitten des großen Gemeindeweges Nr. 1 (Ortseingang SCHOPPEN und Ortseingang MÖDERSCHIED)

Kostenschätzung	84.000,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 13.05.2004
Submission (Preisfrage)	am 13.11.2003
Ersteher	TRA.GE.CO. A.G., Weimes
Submissionsbetrag	83.490,00 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 08.06.2004
Arbeitsausführung	im Oktober 2004
Abänderungsvorschläge	keine
Endabrechnung	95.911,92 €
Genehmigung des Gemeinderates	18.11.2004
Subsidien	ohne Zuschüsse

Übersicht der nicht abgeschlossenen Arbeiten

Unter dieser Rubrik finden Sie die im Jahr 2004 oder vorher begonnenen Arbeiten (Genehmigung des Projektes, Eröffnung der Submissionen, Arbeitsbeginn), welche noch nicht abgeschlossen werden konnten. Aus der nachstehenden Aufstellung können Sie den aktuellen Stand eines jeden Aktenstückes entnehmen.

Aufbereitungsanlage HEPSCHIED : Lieferung der Verfahrenstechnik (Phase 2)

Kostenschätzung	86.707,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.11.2001
Submission (Preisfrage)	am 26.04.2002
Ersteher	SOMARCO-CREMER A.G., Eupen
Submissionsbetrag	89.069,29 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 09.07.2002
Arbeitsbeginn	Montage in eigener Regie
Ausführungsfrist	60 Arbeitstage
Abänderungsvorschläge	keine
Genehmigung des Gemeinderates	/////
Bisherige Gesamtausgaben	45.274,78 €
Subsidien	ohne Zuschüsse

Aufbereitungsanlage HEPSCHIED : Lieferung der Verfahrenstechnik (Phase 3)

Kostenschätzung	6.200,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 28.03.2003
Submission (Preisfrage)	am 08.05.2003
Ersteher	SOMARCO-CREMER A.G., Eupen
Submissionsbetrag	6.220,08 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 10.06.2003
Arbeitsbeginn	Montage in eigener Regie
Ausführungsfrist	60 Arbeitstage
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	/////

Bisherige Gesamtausgaben	Los 1 : PVC-Teile für die Luftverteilung Filterkessel : 354,58 € Los 2 : Filterkanalgehäuse für Beatmung Behälter : 993,00 € Los 3 : Klarwasserabzugvorrichtung : 2005 Los 4 : Kugelrückschlagventil : 2005
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung von neuen Außenrohrleitungen in der Wasserversorgungszone Nr.1

Kostenschätzung (Material)	172.515,32 € (Total) PVC-Rohre : 126.076,66 € LWL-Rohr : 9.254,63 € Sonstiges : 37.184,03 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 27.12.2001
Submission (Rohre und LWL-Rohr)	am 04.02.2002
Ersteher	KABELWERKE A.G., Eupen
Submissionsbetrag	122.684,52 €
Bezeichnung durch B.S.K	am 02.04.2002
Arbeitsbeginn	Montage in eigener Regie
Ausführungsfrist	Lieferungen auf Abruf
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	/////
Bisherige Gesamtausgaben	160.338,85 € PVC-Rohre : 92.877,43 € LWL-Rohr : 9.075,00 € Sonstiges : 58.386,42 €
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung einer neuen Kanalisation sowie von Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der RN 659 in der Ortsdurchfahrt BORN : PHASE 1 (Ameler Strasse)

Kostenschätzung	708.463,86 € Teil 1 : Kanal : 315.034,60 € Teil 2 : Wasserl.: 180.564,07 € Teil 3 : Bürgerst.: 212.865,19 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 12.09.2002
Submission	am 13.06.2003
Ersteher	Zeitweil. Gesellsch. BODARWE & ADAMS P.
Submissionsbetrag	732.264,73 € Teil 1 : Kanal : 367.149,81 € Teil 2 : Wasserl.: 189.573,00 € Teil 3 : Bürgerst.: 175.541,92 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 17.06.2003
Arbeitsbeginn	03. November 2003
Arbeitsdauer	200 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Verläng. 55 m Kanal in Richt. „DIE EMMELS“
Genehmigung des Gemeinderates	29.12.2003 (+ 7.042,30 €)
Bisherige Gesamtausgaben	Teil 1 und 3 : 466.561,06 € (F.A. Nr. 12) Teil 2 : 210.540,59 € (F.A. Nr. 11)
Subsidien	60 % seitens der Wall. Region auf Teil 1 und 3

Verlegung einer neuen Kanalisation sowie von Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der RN 659 in der Ortsdurchfahrt BORN : PHASE 2 (Rechter Strasse)

Kostenschätzung	929.617,10 € Teil 1 : Kanal : 469.017,30 € Teil 2 : Wasserl.: 226.953,55 € Teil 3 : Bürgerst.: 233.646,25 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 11.02.2004
Submission	am 09.07.2004
Ersteher	Zeitweil. Gesellsch. BODARWE & ADAMS P.
Submissionsbetrag	1.014.130,55 € Teil 1 : Kanal : 523.563,42 € Teil 2 : Wasserl.: 255.324,35 € Teil 3 : Bürgerst.: 235.242,78 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 20.07.2004
Arbeitsbeginn	Februar 2005
Arbeitsdauer	240 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	////////
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	60 % seitens der Wall. Region auf Teil 1 und 3

Ankauf von Wasserleitungsmaterial im Rahmen der Verlegung von neuen Trinkwasserleitungen längs der RN 659 in der Ortsdurchfahrt BORN : PHASE 2 (Rechter Strasse)

Kostenschätzung	29.542,00 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 18.11.2004
Submission (Preis Anfrage)	Anfang 2005
Ersteher	//////////
Submissionsbetrag	//////////
Bezeichnung durch B.S.K.	Anfang 2005
Arbeitsbeginn	Montage in eigener Regie (2005)
Ausführungsfrist	Lieferung auf Abruf (2-5/2005)
Abänderungsvorschläge	//////////
Genehmigung des B.S.K.	//////////
Endabrechnung	//////////
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung von Trinkwasserleitungen längs des Möderscheider Baches in Richtung Pumpstation SCHOPPEN

Kostenschätzung	90.000,00 € Los 1 : 49.000,00 € (Ausführung der Arbeiten) Los 2 : 41.000,00 € (Lieferung des Materials)
Genehmigung des Gemeinderates	am 30.10.2003 am 20.12.2004 (Aufteilung in Lose)
Submission (Preis Anfrage)	Los 1 : am 29.09.2003 Los 2 : am 14.09.2004
Ersteher	Los 1 : HOTIBA PGmbH, Herresbach Los 2 : Kabelwerke A.G., Eupen
Submissionsbetrag	Los 1 : 33,75 €/lfdm Los 2 : 37.734,32 €

Bezeichnung durch B.S.K.	Los 1 : am 14.09.2004 Los 2 : am 05.10.2004 von November 2004 bis Mai 2005
Arbeitsdauer	ist noch nicht erfolgt
Abnahme	Keine
Abänderungsvorschlag	////////
Genehmigung des Gemeinderates	
Bisherige Gesamtausgaben	Los 1 : 25.717,50 € (762 m x 33,75 €/m) Los 2 : 38.869,77 €
Subsidien	ohne Zuschüsse

Verlegung einer neuen Kanalisation sowie von Trinkwasserleitungen und Anlegen von Bürgersteigen längs der RN 676 in der Ortschaft AMEL : PHASE 1 (Am Adesberg)

Kostenschätzung	440.443,38 € Teil 1 : Kanal : 219.434,94 € Teil 2 : Wasserl.: 119.378,82 € Teil 3 : Bürgerst.: 101.629,62 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 18.11.2004
Submission	am 19.11.2004
Ersteher	BODARWE A.G., Malmedy
Submissionsbetrag	304.436,77 € Teil 1 : Kanal : 163.995,14 € Teil 2 : Wasserl.: 60.141,20 € Teil 3 : Bürgerst.: 80.300,43 €
Bezeichnung durch B.S.K.	am 23.11.2004
Arbeitsbeginn	Ende 2005
Arbeitsdauer	150 Arbeitstage (inkl. MAT-Arbeiten)
Abnahme	ist noch nicht erfolgt
Abänderungsvorschläge	Keine
Genehmigung des Gemeinderates	////////
Bisherige Gesamtausgaben	Es liegt noch keine Fortschrittsaufstellung vor
Subsidien	60 % seitens der Deutsch. Gem. auf Teil 1 und 3

Bau einer neuen Gemeindeschule in der Ortschaft SCHOPPEN

Kostenschätzung	Los 1	Abrissarbeiten. : 54.619,40 €
	Los 2+0	Rohbau : 315.897,61 €
	Los 3	Dachkonstruktion und Zimmerarbeiten : 18.748,22 €
	Los 4	Dachabdeckung : 59.107,66 €
	Los 5	Außenschreinerarbeiten : 43.738,48 €
	Los 6	Innen- und Außenputz : 52.091,40 €
	Los 7	Estriche und Fliesen : 21.362,24 €
	Los 8	Innenschreinerarbeiten : 56.936,55 €
	Los 9	Schmiede- und Schlosserarbeiten : 17.343,17 €
	Los 10	Bodenbelag und Anstrich : 36.989,70 €
	Los 11	Heizung und Sanitär : 112.614,70 €
	Los 12	Lüftungsanlage : 26.015,00 €
	Los 13	Elektro- und Brandmeldeanlage : 55.962,50 €
	Los 14	Außenanlagen : 61.841,22 €
		TOTAL : 933.267,86 €
Genehmigung des Gemeinderates	am 27.02.2004 und am 09.08.2004 (Pelletsheizanlage)	
Submission	am 01.10.2004	
Bezeichnung durch B.S.K.	Anfang Januar 2005	
Arbeitsbeginn	Frühjahr 2005	
Subsidien	80 % seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft	

VERGABE VON LIEFERAUFTRÄGEN

Im Jahre 2004 sind im Rahmen des außerordentlichen Dienstes des Haushaltsplanes die nachstehenden Lieferaufträge über 5.000 € (200.000,- BEF) im Befugnisbereich des Gemeinderates vergeben worden:

Ankauf von Spielgeräten für die Spielplätze der Gemeindeschulen Herresbach und Amel „Schoppener Port“

Gemeinderat : 06.08.2003
B.S.K. : 02.03.2004
Preis : 15.342,80 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : SAPHIBOIS/DURLANG (Goé)
Zuschuss : 60 % seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Ankauf einer Präventionsradartafel für den Polizeidienst Amel

Gemeinderat : 18.09.2003 und 13.05.2004
B.S.K. : 03.08.2004
Preis : 5.596,37 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : CIRIS Electronics Systems N.V. (Temse)
Zuschuss : max. 6.000,00 € im Rahmen des Planes „ZEN“ der Wallon. Region

Ersetzen des Heizkessels der bestehenden Heizungsanlage in der Gemeindeschule MEDELL

B.S.K. : 02.12.2003 (Dringlichkeitsbeschluss)
Gemeinderat : 29.12.2003 (Zurkenntnisnahme)
Preis : 10.756,40 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : PALM & SCHWALL PGmbH (Recht)
Zuschuss : 80 % seitens der Deutschspr. Gemeinschaft

Ankauf von Werkzeugen und Geräten für den Wegedienst

a) Ankauf eines Rasenmähers, eines Freischneiders, einer Heckenschere und einer Motorsäge

Gemeinderat : 11.02.2004
B.S.K. : 03.11.2004
Preis : 3.104,00 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : GmbH PEREN-BREUER (St.Vith)

b) Ankauf eines Heißwasser-Hochdruckreinigers

Gemeinderat : 11.02.2004
B.S.K. : 09.11.2004
Preis : 3.956,70 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : A. HOFFMANN PGmbH (Rodt)
Zuschuss für a) und b) : max. 5.000,00 € im Rahmen des Planes „ZEN“ der Wallon. Region

Ankauf von neuem Informatikmaterial (PC, TFT, Drucker usw.) für die Gemeindeverwaltung

Gemeinderat : 11.02.2004
B.S.K. : 29.06.2004
Preis : 23.492,15 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : S.A. WGH Informatique (Ans)

Ankauf von Mobiliar für verschiedene Gemeindeschulen

Los 1 : Ankauf von Pulten und Stühlen für verschiedene Schulen

Gemeinderat : 31.03.2004

B.S.K. : 22.06.2004

Preis : 15.198,97 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : ELBE-VANERUM (Nivelles)

Los 2 : Ankauf von Schränken, Tafeln, usw. für die Schule Heppenbach

Gemeinderat : 31.03.2004

B.S.K. : 20.07.2004

Preis : 11.257,61 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : I.O.B. Espace Bureaux (Herstal)

Los 3 : Ankauf von Sonnenblenden (Seitenzug-Rollos) für die Schule Medell

Gemeinderat : 31.03.2004

B.S.K. : 03.08.2004

Preis : 1.068,72 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : Raumgestaltung ZINNEN KG (St.Vith)

Zuschuss für die Lose 1 bis 3 : 60 % seitens der Deutschspr. Gemeinschaft

Ankauf eines freitragenden Schiebetores für die Erdaushubdeponie in Born

Gemeinderat : 31.03.2004

B.S.K. : 06.04.2004 und 29.06.2004

Preis : 7.158,36 €, zuzüglich 1.496,16 € für das Eingangskontrollsystem (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : S.A. ARDENNES CLOTURES (Eynatten)

Ankauf von Mobiliar für die Büros im Dachgeschoss des Gemeindehauses Amel

Gemeinderat : 18.11.2004

B.S.K. : 07.12.2004

Preis : 24.791,27 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : BINCKOM J. GmbH (Eupen)

Ankauf eines neuen Schneepfluges für das Mehrzweckfahrzeug FENDT Xylon

Gemeinderat : 18.11.2004

B.S.K. : 14.12.2004

Preis : 7.490,70 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : THOME-BORMANN (Prüm-Dausfeld)

Zudem sind folgende Lieferaufträge unter 5.000 € (200.000,- BEF) im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums vergeben worden:

Ankauf eines neuen Industrietores für die Lagerhalle im früheren Molkereikomplex Amel

B.S.K. : 06.01.2004 + 03.02.2004

Preis : 2.992,33 €, inklusive Montagekosten (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : Metallbau N. LENZ (Meyerode)

Ankauf einer neuen Edelstahltür für den Trinkwasserbehälter in Born

B.S.K. : 17.02.2004
Gemeinderat : 13.05.2004 (Zurkenntnisnahme)
Preis : 875,00 € (ohne MwSt.)
Ersteher : Metallbau N. LENZ (Meyerode)

Ankauf von Material zur EDV-Vernetzung in den Gemeindschulen

B.S.K. : 09.03.2004
Preis : 1.017,67 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : Fa. BOUTET (Verviers)

Ankauf einer neuen Briefwaage für die Frankierungsmaschine der Gemeindeverwaltung

B.S.K. : 29.03.2004
Preis : 605,00 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : PITNEY BOWES BELGIUM S.A. (Mechelen)

Ankauf eines Akku-Bohrhammers für den Wasserdienst

B.S.K. : 04.05.2004
Preis : 558,02 € (ohne MwSt.)
Ersteher : A.G. MEURER (St.Vith)

Ankauf von Akku-Presszangen für den Wasserdienst

B.S.K. : 04.05.2004
Preis : 815,62 € (ohne MwSt.)
Ersteher : A.G. MEURER (St.Vith)

Ankauf eines Störmeldegerätes zur Meldung von Netzausfällen an der Pumpstation oder am Hochbehälter in Meyerode

B.S.K. : 08.06.2004
Preis : 1.405,00 € (ohne MwSt.)
Ersteher : A.G. NOWITEC (Heppenbach)

Ankauf eines Elektro-Schraubers für den Wasserdienst

B.S.K. : 22.06.2004
Preis : 270,65 € (ohne MwSt.)
Ersteher : A.G. MEURER (St.Vith)

Ankauf einer neuen Motorsäge für den Forstdienst

B.S.K. : 25.08.2004
Preis : 670,00 € (MwSt. einbegriffen)
Ersteher : GmbH PEREN-BREUER (St.Vith)

Ankauf eines neuen Druckers für die Gemeindeschule AMEL-Dorf „Auf Kahlert“

B.S.K. : 12.10.2004

Preis : 254,03 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : NIKIMEX GmbH (Büllingen)

Ankauf von Informatikmaterial für die Gemeindeschulen

B.S.K. : 26.10.2004

Preis : 2.228,10 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : NIKIMEX GmbH (Büllingen)

Ankauf einer Rückenspritze und eines Messrades für den Wegedienst

B.S.K. : 16.11.2004

Preis : 280,00 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : GmbH PEREN-BREUER (St.Vith)

Ankauf eines neuen Bohrhammers für den Schreinerdienst

B.S.K. : 30.11.2004

Preis : 280,22 € (MwSt. einbegriffen)

Ersteher : A.G. MEURER (St.Vith)

IMMOBILIENGESCHÄFTE

Immobilengeschäfte	Ankäufe Jahr 2004		Verkäufe Jahr 2004		Gemeinderat	Notar
	Fläche (qm)	Preis (Euro)	Fläche (qm)	Preis (Euro)		
Verkauf der Baustelle Nr. 5 aus der Gemeindeparzellierung DEIDENBERG an den Herrn BERTHA B. und Frau LENGES B. aus 4770 BORN, Ameler Strasse 38A			1.219 m ²	9.069,36	30.10.2003	06.02.2004
Verkauf zweier Parzellen in der Gewerbezone Kaiserbaracke an die PGmbH WIESEN-PIRONT au 4770 BORN, G.Z. Kaiserbaracke 8A			5.467 m ²	19.134,50	30.10.2003	11.03.2004
Kostenloser Ankauf eines Geländeteilstückes im Rahmen des Bau von Sozialwohnungen in AMEL	240 m ²	0,00			11.02.2004	18.03.2004
Tausch von Gelände mit den Eheleuten HELD-FEINEN N. aus MÖDERSCHIED (Quellfassung Herresbach)	6.550 m ²	1.965,00	8.384 m ²	4.108,16	11.02.2004	19.04.2004
Ankauf der in der Ortschaft AMEL, Heiderfeld gelegenen Parzellen, Eigentum der Frau GABRIEL I. aus 4770 AMEL Heiderfeld 30	9.124 m ²	56.085,41			30.10.2003	19.05.2004
Ankauf der in der Ortschaft MIRFELD gelegenen Parzelle Eigentum der Eheleute JOUSTEN-GENTEN W. aus 4770 SCHOPPEN 34	10.148 m ²	28.631,70			31.03.2004	19.05.2004
Verkauf von 4 Trennstücken an die INTEROST zur Errichtung von Elektrokabinen in der Ortschaft BORN			152 m ²	2.280,00	01.07.2004	30.07.2004
Verkauf der in der Ortschaft DEIDENBERG gelegenen Gemeindeparzelle an den Herrn DERAYMAEKER H. und Frau HÜBY-SCHMITZ E. aus 4770 Deidenberg 66 bzw. 65			633 m ² 53 m ²	1.962,30 164,30	13.05.2004	30.07.2004
Verkauf einer Parzelle in der Gewerbezone Kaiserbaracke an die A.G. A.C.P.L. aus 4770 BORN, G.Z. Kaiserbaracke 1			6.470 m ²	22.645,00	30.10.2003	31.08.2004
Tausch von Gelände mit den Eheleuten SIQUET-BOUR L. und den Eheleuten SCHAUS-WECKMANN G. aus 4770 Montenau 121 bzw. 122	71 m ² 392 m ²	248,50 1.372,00	71 m ² 436 m ²	248,50 1.526,00	12.09.2002	30.04.2003
Ankauf der Waldparzelle Gem. 11, Flur B, Nr. 160C, Eigentum der Frau ETIENNE-ZIANS F. aus 4950 THIRIMONT,rue de la Paix 8	7.614 m ²	7.000,00			09.08.2004	29.10.2004

Immobilengeschäfte	Ankäufe Jahr 2004		Verkäufe Jahr 2004		Gemeinderat	Notar
	Fläche (qm)	Preis (Euro)	Fläche (qm)	Preis (Euro)		
Verkauf einer Parzelle in der Gewerbezone Kaiserbaracke an die A.G. GEDI Rostschutz Belgien aus 4770 BORN, G.Z. Kaiserbaracke 7			16.077 m ²	56.269,50	30.10.2003	29.10.2004
Verkauf einer Parzelle in der Gewerbezone Kaiserbaracke an die A.G. Karl HUGO aus 4770 BORN, Engelsdorfer Strasse 2			30.511 m ²	106.788,50	01.07.2004 und 18.11.2004	03.12.2004

Immobilengeschäfte	Miet- und Erbpachtverträge 2004	Gemeinderat	Notar
Abschluss eines Mietvertrages mit der Kirchenfabrik „Sankt Hubertus“ AMEL im Hinblick auf die Übernahme des Geländes des Spielplatzes Amel	Anmietung der Parzelle Gem. 1, Flur C, Nr. 50 A (Spielplatz und Sanitäranlage), 12,81 Ar groß, für die Dauer von 9 Jahren zum symbolischen Euro	29.12.2003	06.02.2004
Abschluss eines Mietvertrages mit der RECYCAM A.G. aus 4780 ST.VITH, I.Z. Kaiserbaracke 3 (RECHT) für die Einrichtung eines Baustoffrecycling-Standortes in der Borner Heide	Vermietung eines Geländeteilstückes von 2 Ha aus der Gemeindeparzelle Gem. 15, Flur A, Nr. 22L10 für die Dauer von 9 Jahren gegen Zahlung einer jährlichen Vergütung in Höhe von 150 Euro pro Hektar	13.05.2004	19.05.2004
Verlängerung des am 06.07.2004 auslaufenden Erbbauvertrages mit der Gesellschaft mit bürgerlichem Recht „Güllering MEDELL“	Verlängerung des Erbbaurechtes betreffend die Gemeindeparzelle Gem. 13, Flur C, Nr. 209Z2, 8,43 Ar groß, für die Dauer von 9 Jahren gegen Zahlung einer jährlichen Vergütung in Höhe von 1 Euro	13.05.2004	29.10.2004

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit für den gegenwärtigen Jahresbericht erheben zu wollen, hoffen wir Ihnen jedoch alle zweckdienlichen Angaben zu Ihrer Information geliefert zu haben.

So aufgestellt in der Sitzung des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums vom 04. Januar 2005.

Für das Kollegium :

Der Gemeindesekretär,

Der Bürgermeister,

BOULANGER F.

SCHUMACHER K.

Zur Kenntnis genommen in der Gemeinderatssitzung vom 27. Januar 2005.

Für den Gemeinderat :

Der Gemeindesekretär,

Der Bürgermeister,

BOULANGER F.

SCHUMACHER K.